

Jahresbericht 2020



Kita/crèche Schildli
Merlachfeld 2
3280 Murten
Tel. 026 670 25 35
kita@schildli.ch



Kita/crèche Seisemüsli
Rüttistrasse 45
1716 Plaffeien
Tel. 026 419 00 35
kita@seisemuesli.ch



ASB/AES Trésor
Meylandstr. 21
3280 Murten
Tel. 026 670 25 20
hort@schildli.ch

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Einleitung des Präsidenten und Informationen aus dem Vorstand | 3 |
| Vorstellung | 5 |
| Vorstand | 5 |
| Betriebsleiterin | 6 |
| Abteilungsleiterinnen | 6 |
| Gruppenleiterinnen Kita Schildli | 7 |
| Gruppenleiterinnen Ausserschulische Betreuung Trésor | 7 |
| Administration | 8 |
| Anzahl Vereinsmitglieder | 9 |
| Mitarbeitende | 9 |
| Auslastung Kita Schildli | 11 |
| Auslastung Ausserschulische Betreuung Trésor | 12 |
| Auslastung Mittagstisch Cressier | 13 |
| Auslastung Seisemüsli | 13 |
| Informationen aus der Kita Schildli..... | 14 |
| Informationen aus der Ausserschulischen Betreuung Trésor | 18 |
| Informationen aus der Kita Seisemüsli | 23 |
| Dank | 25 |

Einleitung des Präsidenten und Informationen aus dem Vorstand

Wir blicken auf ein bewegtes Jahr zurück. Niemand hätte gedacht, welcher Situation wir weltweit durch das Coronavirus ausgesetzt werden; was es bedeutet, mit wöchentlichen Anpassungen und Vorgaben unser Leben zu meistern, zu organisieren; die tägliche Arbeit, den Einsatz der Mitarbeitenden in den Gruppen zu organisieren und den Kindern trotzdem eine geregelte Betreuung zu ermöglichen.

Schliessungen, Öffnungen, Ängste über den Verlust des Arbeitsplatzes, die finanziellen Belastungen ohne Einkommen: All das hat uns bewegt und wird uns auch noch im Jahr 2021 begleiten. Wir bedanken uns hier bei all den Eltern, die uns in dieser Phase weiter unterstützt haben, bis wir die Hilfe von Bund und Kanton erhielten. Im Namen aller Mitarbeitenden, der Betriebsleitung und des Vorstandes ein grosses, grosses Dankeschön.

Der Verein hat sich durch den Aufbau einer weiteren Kindertagesstätte auch dieses Jahr weiterentwickelt. Trotz aller widrigen Umstände konnten wir unter Covid-19-Auflagen am 01.09.2020 die Kita Seisemüsli in Plaffeien mit 14 Betreuungsplätzen eröffnen. Dabei haben uns die Einwohner und vor allem der Gemeinderat von Plaffeien vorbildlich begleitet. Es war eine Freude mitzuerleben, mit welchem Engagement und mit welcher Motivation Mitglieder der Arbeitsgruppe mitgeholfen haben, den Aufbau zu realisieren.

Besonderer Dank gilt hier Otto Loetscher, Antoinette Krattinger, Armin Jungo, Corinne Beyeler, Karin Thalmann, Marc Bickel und natürlich unserer Betriebsleiterin Daniela Hayoz. Sie hat den ganzen Prozess initiiert und den Aufbau mit ihrem Team, allen voran Andrea Hayoz, termingerecht realisiert.

Die Erweiterung in Plaffeien haben wir auch gleich zum Anlass genommen, unsere Homepage den heutigen Bedürfnissen anzupassen. Nun ist es möglich, auch von Smartphones aus auf die einzelnen Bereiche besser lesbar zuzugreifen. Alle Standorte erstrahlen in einem neuen, freundlichen Licht.

Und Corona zum Trotz haben wir unter Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen zum zweiten Mal ein erlebnisreiches Sommerferienlager erfolgreich durchgeführt und konnten den Kindern spannende Abenteuer und den Eltern eine kleine Ruhepause ermöglichen.

Der geplante Wechsel in der Betriebsleitung von Edith Felser zu Daniela Hayoz konnte am 1. Januar 2020 vollzogen werden und Danielas Feuertaufe hat dann auch schon gleich begonnen. Sie und ihr Team haben die Herausforderungen dieses anspruchsvollen und wechselhaften Jahres mit Bravour gemeistert.

Der Vorstand hat an zehn regulären Sitzungen sowie zusätzlichen Besprechungen mit Gemeinden, Verbänden und anderen Vereinen intensiv gearbeitet. Die Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2019 wurde am 08.06.2020 brieflich durchgeführt.

Aufgrund der weiterhin geltenden Covid-19-Rahmenbedingungen wird aus heutiger Sicht unsere Generalversammlung am 04.05.2021 auch wieder brieflich durchgeführt werden. Entsprechende Informationen werden wir Anfang April zur Verfügung stellen.

Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig.

Dankeschön

In diesem aussergewöhnlichen Jahr gilt mein Dank vor allem unseren Mitarbeitenden: Für ihren motivierten und unermüdlichen Einsatz, ihre Flexibilität, das Verständnis und den Umgang mit der Situation.

Ein weiteres grosses Dankeschön geht an unsere neue Betriebsleiterin Daniela Hayoz und an Edith Felser, die uns in verschiedenen Themen weiterhin begleitet.

Natürlich bedanke ich mich auch herzlich bei den Eltern und Kindern für die Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen, sowie beim Vorstandsteam für die erfolgreiche und angenehme Zusammenarbeit.

Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich zudem bei allen Gemeinden, Behörden und Institutionen, die uns unterstützt haben. Wir freuen uns sehr, dass unsere Arbeit sowohl als Kindertagesstätte als auch im Bereich der ausserschulischen Betreuung geschätzt und anerkannt wird.

Thomas Specht
Präsident Verein Kita Schildli

Vorstellung

(Stand Dezember 2020)

Vorstand



Thomas Specht
Präsident



Katharina Benninger
Elternvertreterin /
Administration



Fahrettin Calislar
Marketing /
Öffentlichkeitsarbeit



Patrick Müller
Personal



Barbara Tschan
Finanzen

Betriebsleiterin



Daniela Hayoz

Betriebsleiterin

Verein Kita Schildli

leitung@schildli.ch

026 670 25 20

026 670 25 35

Abteilungsleiterinnen



Muriel Riedo

Abteilungsleiterin

Ausserschulische

Betreuung Trésor

hort@schildli.ch



Melanie Zwahlen

Abteilungsleiterin

Kita Schildli

kita@schildli.ch



Andrea Hayoz

Abteilungsleiterin

Kita Seisemüsli

kita@seisemuesli.ch

Gruppenleiterinnen Kita Schildli



Alexandra Blaser
Gruppenleiterin
Gruppe Grün



Corina Kaltenrieder
Gruppenleiterin
Gruppe Blau



Gabriela Maeder
Gruppenleiterin
Küche/Hauswirtschaft

Gruppenleiterinnen Ausserschulische Betreuung Trésor



Valerie Rudaz
Co-Gruppenleiterin



Lumjeta Sadiku
Co-Gruppenleiterin



Ursula Oehler
Gruppenleiterin
Hauswirtschaft

Administration



Elvira Winkler

Buchhaltung

finanzen@schildli.ch

026 670 25 35



Sandra Moser

Administration /
Finanzen

finanzen@schildli.ch

026 670 25 35



Edith Felser

Adm. Mitarbeiterin
Geschäftsentwicklungen

Anzahl Vereinsmitglieder

Im Verein Kita Schildli sind Ende Dezember 2020 43 Mitglieder eingeschrieben. Während des Jahres 2020 sind elf Familien ausgetreten. Gleichzeitig durften wir vier neue Familien als Mitglied willkommen heissen.

Mitarbeitende

Anzahl Mitarbeitende des Vereins Kita Schildli (Stand Dezember 2020):

34 Mitarbeiterinnen und 2 Mitarbeiter

Verein Kita Schildli

Betriebsleiterin: Daniela Hayoz

Administration & Buchhaltung: Edith Felser, Sandra Moser, Elvira Winkler

Kita Schildli

Abteilungsleiterin: Melanie Zwahlen

Gruppenleiterinnen Kita: Corina Kaltenrieder und Alexandra Blaser

Gruppenleiterin Hauswirtschaft: Gabriela Maeder

Pädagogisch ausgebildetes Personal: Gabi Heinzer, Jennifer Jakob, Michelle Tresch

Miterzieherinnen: Elisabeth Brigger, Sandra Foglia, Barbara Krieg

Hauswirtschaftspersonal: Catherine Froelicher, Claudia Meier, Bianca Mathys

Lernende FaBe-K: Majlinda Murati, Laura Lanciano, Taima Moosmann

Praktikant: Raphael Tannhäuser

Ausserschulische Betreuung Trésor

Abteilungsleiterin: Muriel Riedo

Gruppenleiterin Trésor: Valerie Rudaz und Lumjeta Sadiku

Gruppenleiterin Hauswirtschaft: Ursula Oehler

Pädagogisch ausgebildetes Personal: Jsabella Jespersen

Miterzieherinnen mit ASB-Ausbildung: Sabine Kuschmierz, Ursula Oehler

Hauswirtschaftspersonal: Magda Teixeira Fernandes, Catherine Froelicher

Kindererzieherin HF in Ausbildung: Valerie Rudaz

Lernende FaBe-K: Noah Kinfe, Noemi Hayoz

Kita Seisemüsli

Abteilungsleiterin: Andrea Hayoz

Pädagogisch ausgebildetes Personal: Samantha Stadelmann

Miterzieherin: Rita Gasser

Diplomierte Springerin fix: Melanie Schori

Aushilfen auf Abruf: Claudia Kolly, Barbara Zeller

Dienstjubiläen im 2020

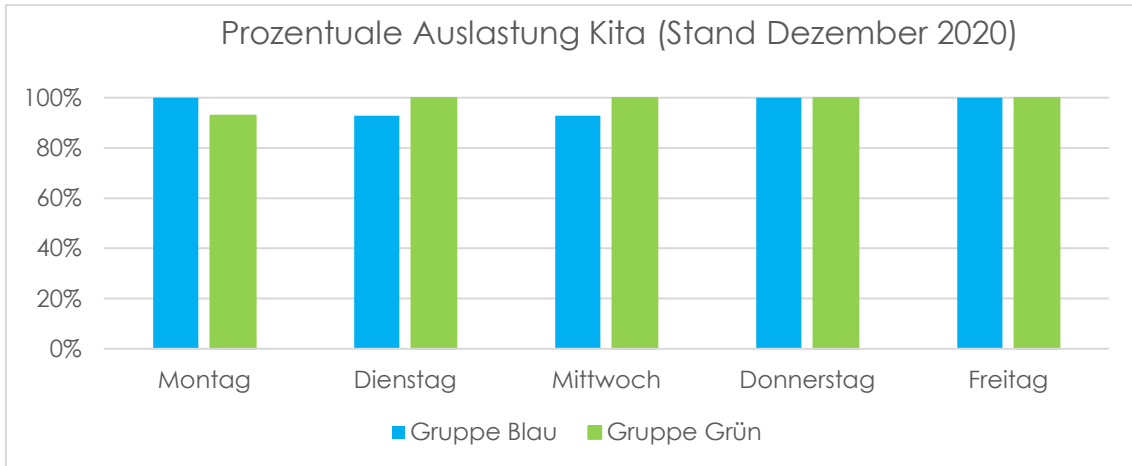
| | | |
|-----------------------|---------------------|----------|
| In der Kita Schildli: | Gabriela Maeder | 15 Jahre |
| | Sandra Foglia | 10 Jahre |
| | Barbara Krieg | 10 Jahre |
| | Claudia Meier | 5 Jahre |
| | Corina Kaltenrieder | 5 Jahre |

Im Trésor gab es in diesem Jahr keine Dienstjubiläen.

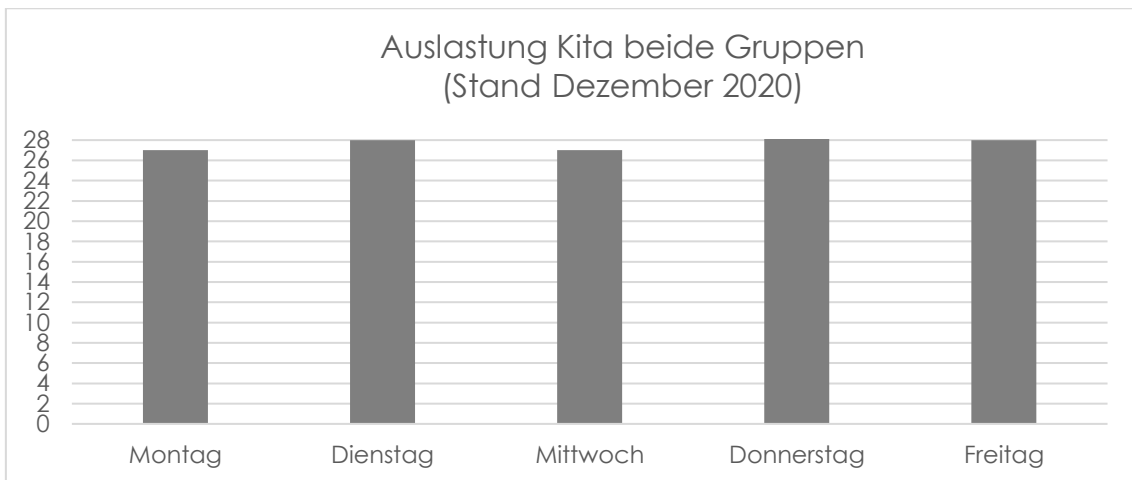
Personalwechsel im Verlauf des Jahres

- Januar: Daniela Hayoz übernimmt offiziell die Betriebsleitung des Vereins Kita Schildli.
Edith Felser wird neu als administrative Mitarbeiterin der Geschäftsleitung angestellt.
- August: Andrea Hayoz verlässt den Trésor und übernimmt die Leitung der Kita Seisemüsli in Plaffeien.
Lumjeta Sadiku erhält eine Anstellung in der ASB Trésor als Co-Gruppenleiterin. Sie teilt sich die Gruppenleitung künftig mit Valerie Rudaz.
Taima Moosmann beginnt nach Beendigung ihres Praktikums die Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind in der Kita Schildli.
Raphael Tannhäuser beginnt ein einjähriges Praktikum in der Kita Schildli.
Majlinda Murati absolviert ihr drittes Lehrjahr zur Fachfrau Betreuung Kind in der Kita Schildli.
Samantha Stadelmann besteht die Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind und wird von uns in der Kita Seisemüsli als ausgebildete Fachperson angestellt.
Lena Dällenbach besteht die Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind und verlässt unseren Verein.
Lara Schwab besteht die Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind und verlässt unseren Verein.
- September: Noemi Hayoz beginnt die verkürzte Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind in der ASB Trésor.
- November: Rita Gasser wird als Verstärkung der Kita Seisemüsli als Miterzieherin angestellt.

Auslastung Kita Schildli

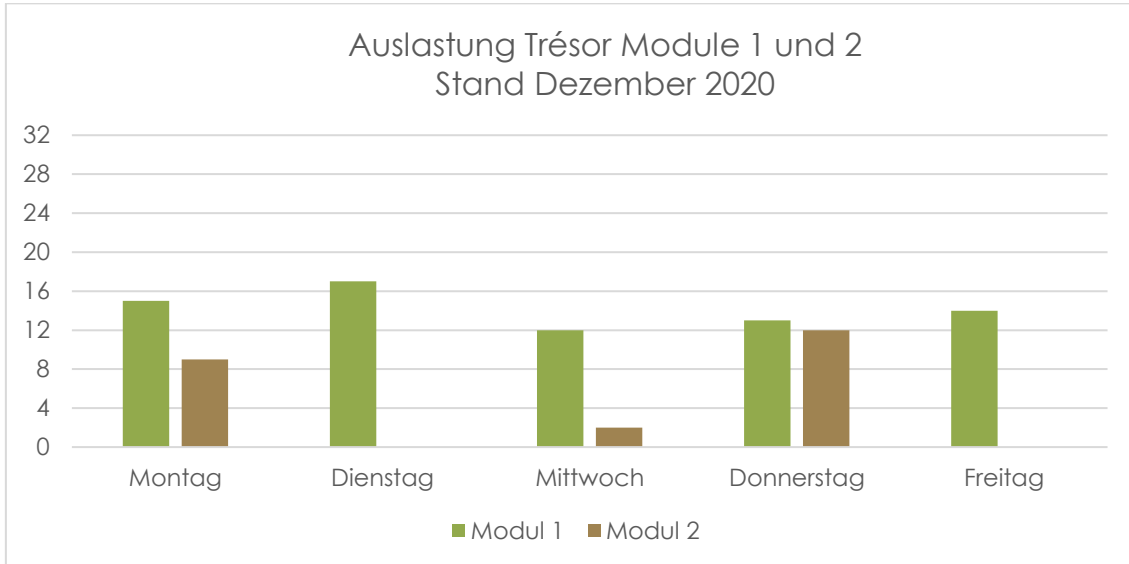


100 % Auslastung = 28 Plätze

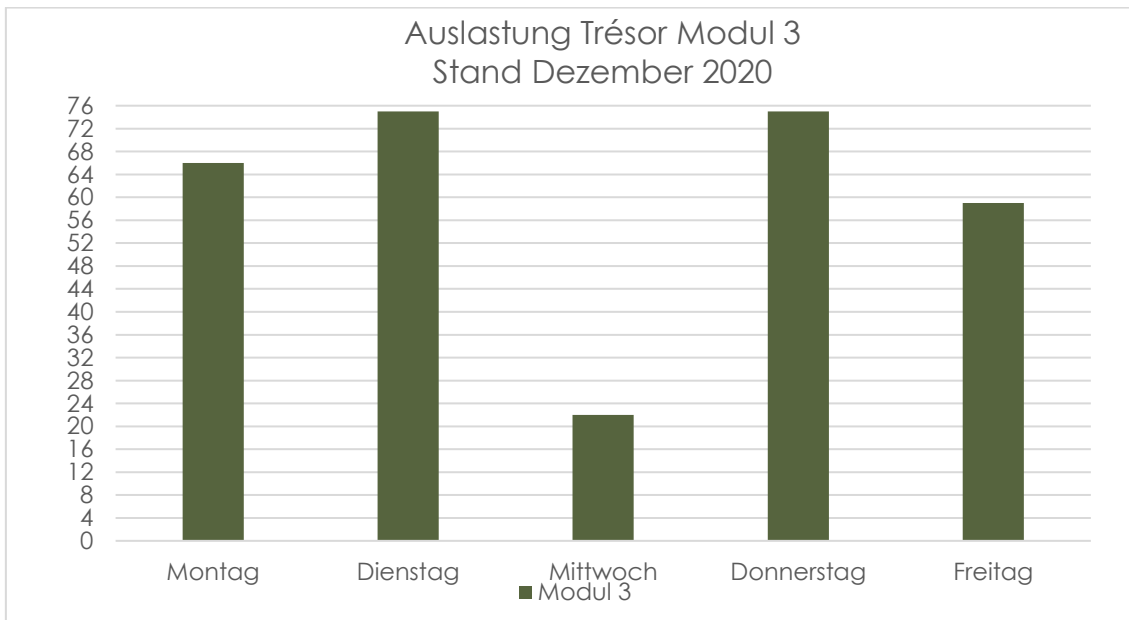


100 % Auslastung = 28 Plätze

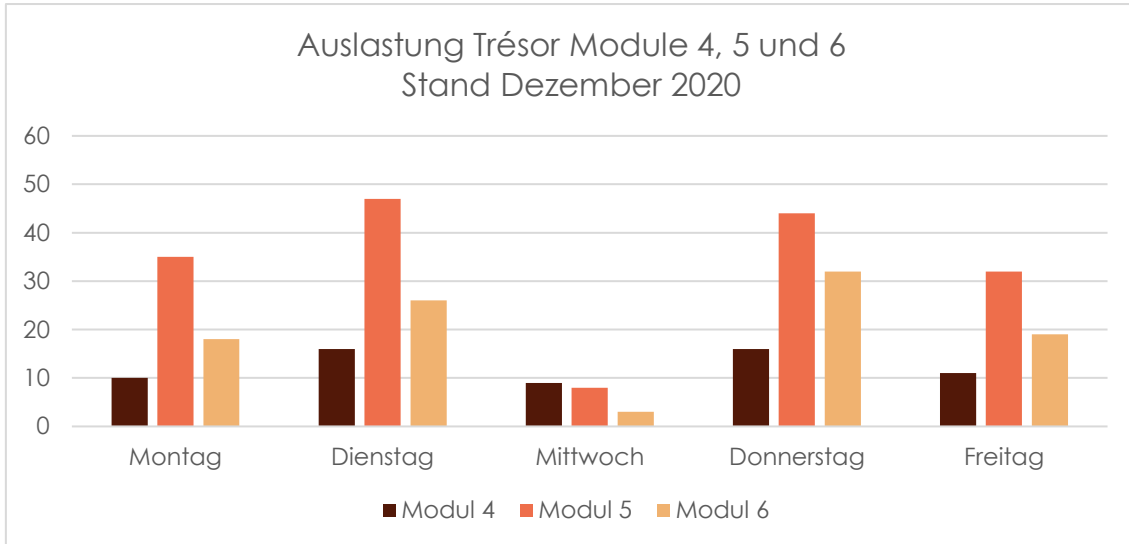
Auslastung Ausserschulische Betreuung Trésor



100 % Auslastung = 36 Plätze

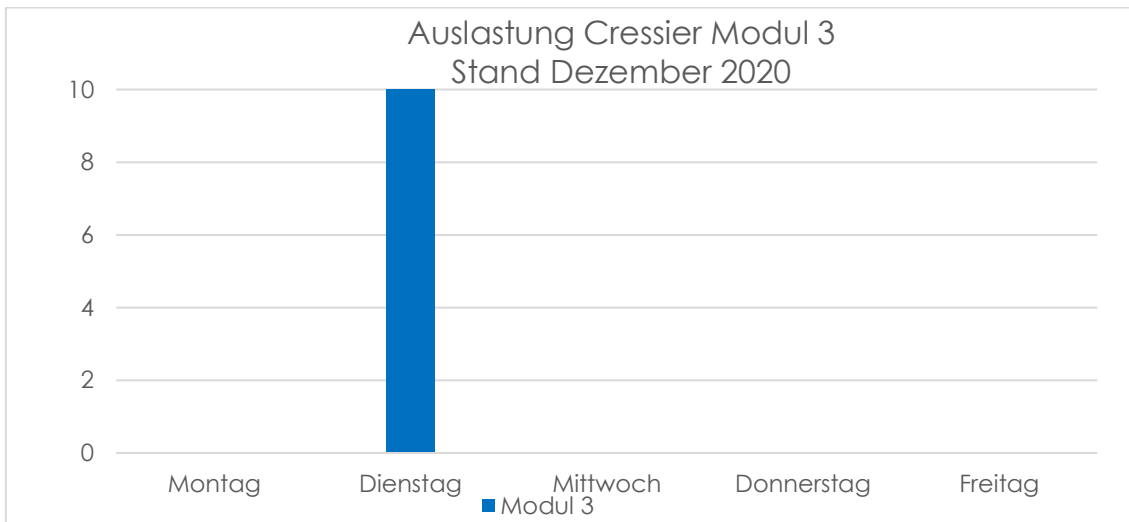


100 % Auslastung = 75 Plätze



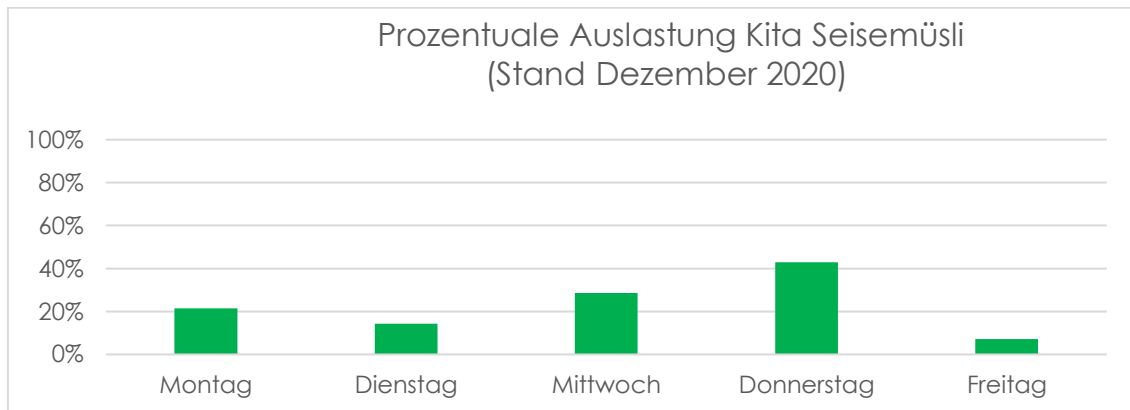
100 % Auslastung = 60 Plätze

Auslastung Mittagstisch Cressier



100 % Auslastung = 10 Plätze

Auslastung Seisemüsli



100 % Auslastung = 14 Plätze

Informationen aus der Kita Schildli

Das Jahr 2020 war auch bei uns in der Kita von vielen Herausforderungen und Änderungen geprägt. Aufgrund von COVID-19 mussten leider viele grossartige Anlässe abgesagt werden. Dazu gehörten:

- Die Waldtage im Frühling
- Der grösste Teil der Austauschbesuche mit dem Pflegeheim Jeuss
- Die Elternabende der Gruppen
- Und zuletzt auch unser Adventsbrunch

Trotz allem konnten wir aber auch in diesem Jahr den Kindern einen abwechslungsreichen Betreuungsrahmen mit verschiedenen Aktivitäten und Projekten bieten.

Im Januar konnten uns die Bewohnerinnen und Bewohner vom Pflegeheim Jeuss – aufgrund von COVID-19 - zum ersten und letzten Mal im 2020 besuchen. An diesem Nachmittag wurde gemeinsam gebastelt, gesungen und ein ausgiebiges Zvieri genossen. Es war ein lustiger und farbenfroher Nachmittag.

Im Februar startete die Gruppe Grün das Dschungelprojekt, welches vier Wochen dauerte. Während des ganzen Monats wurde der Gruppenraum zu einem Dschungel umgestaltet. Dazu wurden Lianen, Blumen und Bäume gebastelt und aufgehängt. Natürlich durften auch die Tiere nicht fehlen, wie die Schlange, der Affe, der Tukan und der Elefant.

Eine Woche stand ganz unter dem Thema "Dinosaurier", welche früher im Dschungel lebten. Die Kinder hörten Dinosaurier-Geschichten, sie durften auf Spurensuche gehen und im Sandkasten Dinosauriereier ausgraben. In der letzten Woche nahm sich die Gruppe das Verhalten der Tiere etwas genauer unter die Lupe. Die Kinder konnten einen Parcours absolvieren, zu Dschungelmusik tanzen und bei einer Schnitzeljagd den Affen Dodo suchen. Aber es gab in dieser Woche auch ruhigere Aktivitäten. In einer wurden den Kindern verschiedene Tiergeräusche abgespielt und sie mussten das passende Tier erraten. Eine weitere Aktivität war ein Memory, bei welchem das Thema die Nahrung der Tiere war.



Anfangs März haben wir in der Kita trotz allem mit den Kindern Fastnacht gefeiert. Viele Kinder von beiden Gruppen haben sich verkleidet und wurden geschminkt. Die Fastnachtsparty stieg dann eine Woche lang jeden Nachmittag im roten Raum. Natürlich durften die Konfettis und Guggenmusik nicht fehlen.



Während dem Lockdown **Mitte März bis Mitte Mai** durften wir nur Kinder der systemrelevanten Berufe umsorgen. Wir betreuten pro Tag ca. 2-5 Kinder, was für uns eine sehr spezielle Situation darstellte. Ab Mitte Mai durften wir unsere Türen wieder für alle Kinder öffnen.

In den Monaten **Juni und Juli** fanden die Austritte der Kinder statt, welche in den Kindergarten kamen. In diesem Jahr waren es 19 Kinder, die im Sommer die Kita verliessen. Viele von ihnen sind in die Ausserschulische Betreuung Trésor übergetreten. Für alle diese Kinder fand Ende Juni das Kitaschlafen statt. An diesem Abend wird zusammen gegessen, verbunden mit einer Aktivität. In diesem Jahr fand ein Parcour unter freiem Himmel statt. Nach dem Zähneputzen und Pyjamaanziehen und vor dem Schlafengehen erzählt eine Betreuerin den Kindern noch eine Gutenachtgeschichte.

Im **Juli** konnten die Gruppen ihr gruppenübergreifendes Projekt "Wasser und Wellen" durchführen. Die vier Wochen waren in Unterthemen eingeteilt. In der ersten Woche ging es um das Wasser selbst. Es wurden Schiffe gebaut, es wurde geschaut, was alles



auf dem Wasser schwimmt, und natürlich durften die Kinder auch einfach ein bisschen mit dem Wasser "chosle". In der zweiten Woche wurden die Wassertiere thematisiert. In dieser Woche lernten die Kinder viele Tiere kennen, welche im Wasser leben, und auch, welche Tiere im süss- und welche im Salzwasser zu finden sind. Als nächstes war das Thema Sand an der Reihe. Die Kinder durften sich im Sandkasten verbuddeln, sie konnten mit Wasser und Sand mat-



schen, es wurden Sandbilder gebastelt und natürlich Sandburgen gebaut. Die letzte Woche stand unter dem Motto "Piraten". Die Kinder bemalten ein Piratenschiff aus Karton, bastelten Piratenhüte, Fernrohre, Kartonschwerter und Schatztruhen. Natürlich durfte die anschliessende Schatzsuche nicht fehlen. Diese beinhaltete das gemeinsame Zvieri beider Gruppen.

Im September durften wir unsere Waldtage wieder durchführen. Die Kinder, wie auch die Erzieherinnen, freuten sich gleichermassen darüber. Um 10 Uhr machten sich alle Kinder, welche älter als zweieinhalb Jahre waren, auf den Weg in den Wald. Jedes Kind hatte seinen Rucksack mit eigener Trinkflasche dabei. Das Mittagessen und das Zvieri wurde - wie viele andere Dinge - mit zwei Leiterwagen von den Erzieherinnen in den Wald gezogen. Natürlich konnte man dabei immer auf die Hilfe der Kinder zählen. Im Wald angekommen, wurde ein Feuer gemacht, um die Cervelats zu bräteln. Zu den Cervelats gibt es meistens Hörnlisalat und rohes Gemüse. Nach dem Mittagessen machen die Kinder auch im Wald einen Mittagsschlaf. Ansonsten wird viel geklettert, gebaut und gespielt. Im Wald sind der Fantasie der Kinder keine Grenzen gesetzt.



Im Oktober hat die Lernende im 2. Lehrjahr auf der Gruppe Grün ein Bewegungsprojekt geplant und organisiert. In der ersten Woche wurden verschiedene Parcours durchgeführt.

Die Kinder durften durch Reifen hüpfen, unter Bänken durchkriechen, Slalom um Pylonen herum absolvieren, ihre Balance austesten und natürlich durften auch das Kletterhaus und die Rutschbahn bei den Parcours nicht fehlen. In der zweiten Woche beschäftigten sie sich mit verschiedenen Sportarten. Sie thematisierten den Fussball, das Unihockey, das Tanzen und das Karate. Zu diesen vier Sportarten wurden passende Aktivitäten angeboten. Die dritte Woche wurde unter dem Motto "Zirkus" gestaltet. Die Kinder durften sich in akrobatischen Übungen behaupten wie Purzelbaum, Salto, Spagat und Kopfstand machen. Sie konnten erste Versuche mit jonglieren wagen, sich gegenseitig den Ball zuwerfen und wieder fangen. Auch hier durfte das Balancieren über Seile und Balken nicht fehlen. In der vierten Woche ging es um Gesellschaftsspiele, welche mit Bewegung zu tun hatten. Hier gehörte das Zeitunglesen dazu, Verstecken und Fangen und der Grüne Mann.



Informationen aus der Ausserschulischen Betreuung Trésor

In der Arbeit mit den Kindern sind wir uns viele turbulente Momente und Zeiten, wo Spontantität gefragt ist, gewöhnt. Doch das Jahr 2020 hat auch uns herausgefordert. Vieles lief nicht wie gewohnt, musste immer wieder angepasst werden und (auch schwierige) Entscheidungen mussten getroffen werden.

Das grösste Ziel: Den Alltag für die Kinder so normal wie möglich zu gestalten.

Gestartet ist das Ganze mit einem doch überraschenden Lockdown am 16. März 2020.

Die Folgen für uns? Nur noch Notfallbetreuung, kleine Gruppen und viel Abklärung und Organisation.

Aber auch ein leerer Parkplatz, welcher kurzerhand zu einem grossen Spielplatz für die Kinder wurde.



Entsprechend leer war es auch im Trésor.

Was aber nicht heisst, dass es viel ruhiger wurde. Viel Platz und Ausgangsverbot bedeuteten auch ein paar Augen zuzudrücken bei unseren Regeln.

So wurde zum Beispiel unser Korridor zur Rennbahn umfunktioniert und ein Jump-Park im vordersten Raum gebaut.



Spielplatz

Im Februar 2020 erhielten wir endlich unseren lang ersehnten Spielplatz. Bereits der Aufbau war spannend mit anzusehen, aber noch spannender war der fertige Spielplatz, welcher dann auch sofort in Beschlag genommen wurde.



Projekte und Aktivitäten

Anfang 2020 stand noch der letzte Teil unseres **Forscherprojektes** an. Wir tauchten mit den Kindern in die kleine Welt der Insekten, Bakterien und Mikroben ein. Ein Experiment war das Züchten von Ursteinkrebsen und Bakterien. Die Kinder durften verschiedene Oberflächen auswählen, wo Proben genommen wurden, um dann in Petrischalen zu schauen, wie und wie viele Bakterien wuchsen.

Von der kleinen Welt zu ganz Grosse! Als Abschluss des Forscherprojektes begaben wir uns in die Tiefen des Weltalls. Sterne, Planeten und vieles mehr wurden thematisiert.

Aufgrund des Lockdowns gab es bis zu den Sommerferien kein spezifisches Projektthema mehr.

Unser **Trésor-Fest** am 22. August 2020 leitete dann aber - wie jedes Jahr - das Thema unseres nächsten Projektes ein. Die Kinder setzten sich gemeinsam mit ihren Eltern mit dem Thema "Wetter" auseinander. Es gab verschiedene Aktivitäten, wie zum Beispiel das Herstellen von Kunstschnee oder Regenrohren.



Nach den Sommerferien gaben wir den Kindern - wie jedes Jahr - zuerst Zeit, wieder im Trésor, in der Schule und in den neuen Konstellationen anzukommen. Dabei werden auch die Verhaltensregeln thematisiert.

Im Oktober 2020 starteten wir mit dem Projekt "**Wetter**".

Das Wetter hatte uns während des ersten halben Jahres sehr viel zu bieten. Es war warm, bunt, trüb und nass, aber auch hell.

Als angehende Meteorologen hatten wir uns zuerst auf die Suche nach der **Sonne** gemacht, woraufhin wir bemerkten, dass bei Sonnenschein das Thermometer in die Höhe schnellte. Die Sonne verursacht aber auch Schatten, dies lernten wir anhand eines Experiments kennen. Doch die Sonne kann noch viel mehr: Sie kann in Kombination mit Regen auch wunderschöne **Regenbogen** machen und somit die Welt bunter gestalten, wie zum Beispiel auch unseren Trésor.



Doch die farbige Pracht hielt nicht lange an, denn langsam wurde es am Himmel wieder dunkler und ein Tiefdruckgebiet bescherte uns viele **Wolken, Nebel** und **Wind**. Spannend, was die Wolken so für Bilder an den Himmel zeichnen! Als Folge des Wasserkreislaufes wurden wir mit **Regen** überschüttet und klitschnass. Doch mit der richtigen Ausrüstung sind wir für jedes Wetter gewappnet.

Der Regen wurde immer stärker und heftiger, so dass **Blitze** am Himmel zu sehen waren, gefolgt vom **Donner**. Wie wir herausgefunden haben, war das Gewitter direkt über uns, denn die Abstände zwischen Blitz und Donner waren sehr gering.

Im Januar 2021 haben wir uns dem Thema Winter genähert. Der **Schnee**, der dieses Jahr sogar in Murten gut vertreten war, sowie auch das **Eis**, haben uns viele Informationen über das Wetter geliefert.



Ferien

Normalerweise planen wir das Programm mit verschiedenen Ausflügen und Aktivitäten für die Schulferien bereits lange im Voraus. Dieses Jahr war wegen Corona viel Spontanität gefragt. Wir passten unsere Ausflüge den aktuellsten Vorgaben des Bundesrates sowie unseren Kinderzahlen an. Zum Glück hatten wir trotzdem oft die Möglichkeit, mit den Kindern raus zu gehen, und es lagen sogar 2-3 grössere Ausflüge drin.

Offt blieben wir aber ganz im Sinne von "bleiben sie zu Hause!" im Trésor und vertrieben uns die Zeit mit spielen, basteln und natürlich mit Pokémon-Karten, die nie fehlen durften 😊.



Lager

Aufgrund der grossen Nachfrage der Kinder und Eltern sowie auch des guten Zuredens des Jugendamtes haben wir auch im Jahr 2020 ein Trésorlager durchgeführt. Drei Tage haben wir mit 16 Kindern im "Chalet Chnewis" in Zollhaus verbracht. Dies natürlich mit einem streng umgesetzten Schutzkonzept!

Das Thema "magische Filmwelt" hat uns begleitet und viele unserer Aktivitäten gesteuert. Im Freispiel und auch in geführten Sequenzen hatten die Kinder die Möglichkeit, eigene Filme zu drehen. Diese wurden am Schluss zu einem grossen Film zusammengeschnitten, welcher am Freitagabend den Eltern präsentiert wurde. Jedes Kind durfte selbstverständlich ein Exemplar des Filmes mit nach Hause nehmen.

Nebst dem Filmen waren wir viel am Spielen, Lachen, Wasserschlachten machen und Wandern. Viele neue Freundschaften wurden in der bunt gemischten Gruppe geschlossen und die Stimmung war ausgelassen. Alle Kinder von klein bis gross haben das super gemacht und wir freuen uns schon aufs nächste Trésorlager!





Eltern-Events

- Am 14. Juni 2020 fand der Elternabend für den Trésor-Übertritt statt
- Am 21. August 2020 organisierten wir für unsere Kinder und Eltern ein Fest zum Thema "Wetter"
- Am 21. September 2020 fand der allgemeine Trésor-Elternabend statt

Informationen aus der Kita Seisemüsli

Wir öffneten am 31. August 2020 die Türen der Kita Seisemüsli für die Eltern und Kinder. Schon davor ist aber sehr vieles geschehen. Die ersten Gespräche mit der Gemeinde Plaffeien fanden bereits im Jahr 2019 statt. Lange wurden auf verschiedenen Ebenen die Vorbereitungen getroffen, eine Kita von Grund auf neu aufzubauen. Sowohl die Arbeitsgruppe von Plaffeien, als auch die Mitarbeiterinnen vom Verein Kita Schildli steckten sehr viel Zeit und Engagement in die Entwicklung dieses Projektes.

Alle Konzepte mussten angepasst und die verschiedenen Gesuche eingereicht werden.

In der Gemeinde selbst wurden Aufrufe für Spielzeug und Mobiliar gestartet.

Beim Namen der Kita konnten die "Plaffeier" ein Wörtchen mitreden. Hierfür sammelten wir Namensvorschläge, welche im Vorstand gründlich unter die Lupe genommen wurden. Schlussendlich war es klar: die Kita soll "**Seisemüsli**" heissen.



Im August fingen dann die Vorbereitungen auf Platz an. Wir haben die Räumlichkeiten in der Rüttistrasse bezogen und konnten mit dem Aufbau der Möbel und dem Einrichten der Kita beginnen. Wir waren absolut überwältigt, da die benötigten Möbel und Spielzeuge fast ausschliesslich durch die Spenden der Plaffeier Bevölkerung abgedeckt werden konnten. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe der Gemeinde Plaffeien konnten wir den Zügeltag ohne grosse Schwierigkeiten über die Bühne bringen und so mit der Feinarbeit beginnen.

Es war kein einfacher Weg, stellte uns doch das Jahr 2020 auch noch vor ganz andere Probleme, die sehr viel Zeit beanspruchten.

Umso glücklicher und stolz waren wir, dass wir im September 2020 so richtig loslegen konnten.

Gestartet haben wir mit vier Familien, die insgesamt 3 Ganz- und 2 Halbtagesplätze besetzten. Bereits im Dezember durften wir die Kinder von neun Familien betreuen (8 Ganz- und 6 Halbtagesplätze). Das Betreuungsteam bestand am Anfang aus der Abteilungsleiterin und einer weiteren ausgebildeten Fachfrau Betreuung.

Die ersten Wochen waren geprägt durch die Eingewöhnungen der ersten Kinder. Unsere Vorbereitungen wurden auf die Probe gestellt, einiges musste noch optimiert und angepasst werden.

Ein Highlight war sicher der Tag der offenen Tür im Oktober. Alle interessierten Personen hatten an diesem Tag die Möglichkeit, die Kita einmal von innen zu begutachten.



Diese Gelegenheit wurde von vielen Leuten genutzt. Dank einem Schutzkonzept, das speziell für diesen Event ausgearbeitet wurde, verlief der ganze Tag reibungslos. Wir spürten grosses Interesse bei allen Besucherinnen und Besuchern.

Auch die Kita Schildli, die ASB Trésor und der Vereinsvorstand waren am Besuchstag sehr gut vertreten. Darüber freuten wir uns sehr.

Eine weitere Miterzieherin bereichert seit November unser Team. Somit ist unser Betreuungsteam für den Moment komplett.





Im Dezember startete unser erstes Projekt. Wir bastelten mit den Kindern einen Adventskalender und konnten so jeden Tag gemeinsam ein Törli öffnen. Darin befanden sich Aktivitäten und kleine Geschenke für die Kinder.

Es wurde viel gebacken und geschmückt, gebastelt und gespielt. Das Weihnachtsgeschenk der Eltern machten die Kinder voller Motivation.

Und so ging das turbulente und ereignisreiche Jahr zu Ende. Wir freuen uns auf den weiteren Werdegang der Kita Seisemüsli in Plaffeien und sind gespannt auf die vielen neuen Gesichter, die wir kennenlernen und beim Wachsen begleiten dürfen.

Dank

- Wir danken allen **Kindern**, die im Jahr 2020 mit uns Zeit verbracht haben. Die gelacht, geweint, getobt, gestrahlt und uns zum Schmunzeln gebracht haben.
- Wir danken allen **Eltern**, die uns ihre Kinder anvertraut haben. Danke für das Verständnis, wenn phasenweise nicht alles reibungslos lief. Danke für die aufmunternden Worte in Zeiten, in denen es hektisch zu- und herging.
- Wir danken allen **Mitarbeitenden** für ihre wertvolle Arbeit. Jede einzelne Person hat zu der ganzheitlichen Betreuung beigetragen und zum Funktionieren des Vereins Kita Schildli beigesteuert.
- Wir danken dem **Verwaltungsrat der Schildli Immobilien AG** für die gute Zusammenarbeit.
- Wir danken den **Gemeindebehörden** für die konstruktive Zusammenarbeit.
- Wir danken der **Loterie Romande** für die grosszügige Spende.